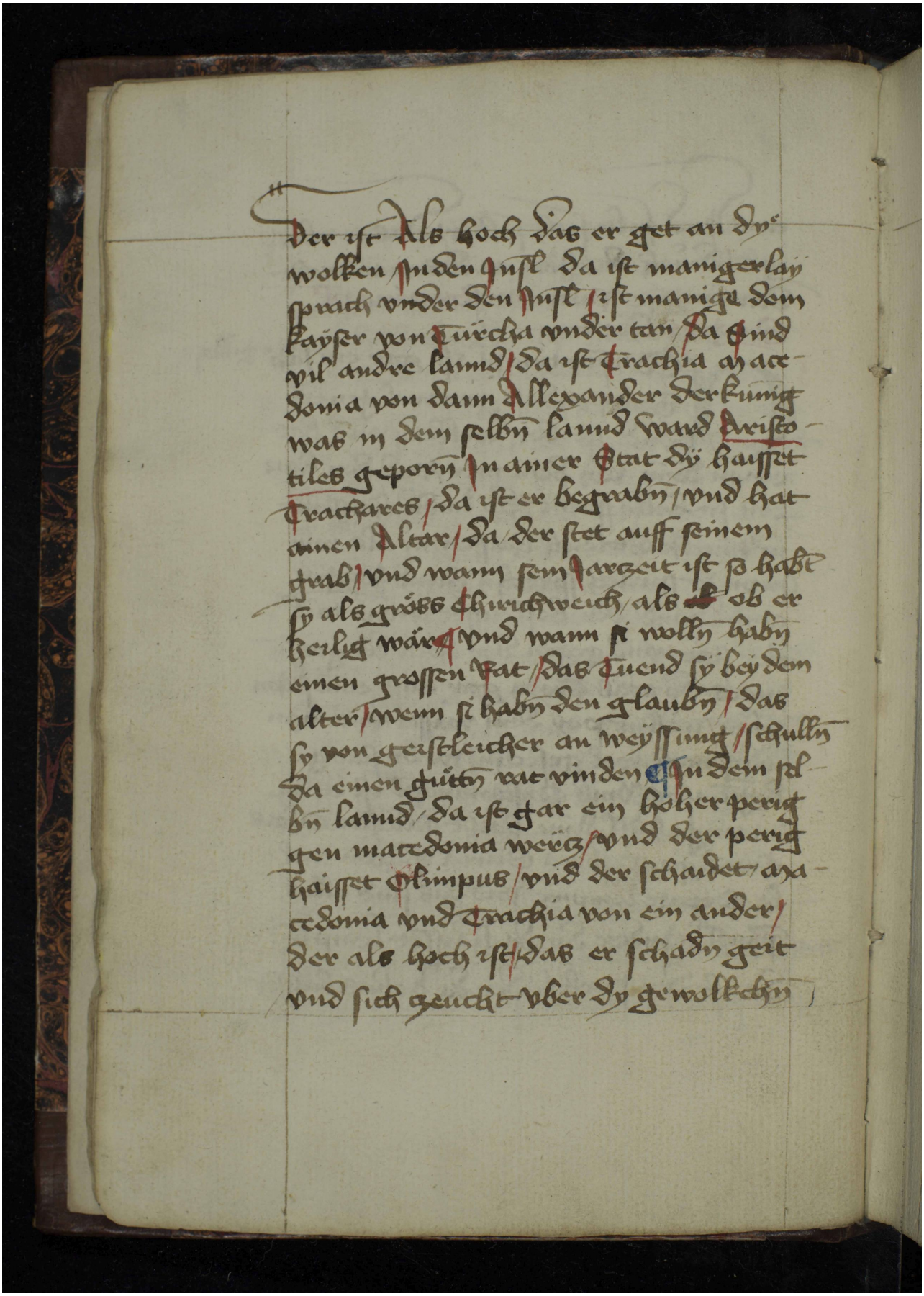
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=112
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Der ist als hoch das er get an dy
wolken / in den gnst da ist manigerlay
sprach vnder den / ist / ist manigl dem
kayser von Turcka vnder tan / da sind
vil andre lamd / da ist Trachia ayac
donia von dann Alexander der kunig
was in dem selbn lamd ward Aristo
tiles gepory / in ainer Stat dy / hayst
Trachares / da ist er begrabn / vnd hat
ainen Altar / da der stet auff seinem
grab / vnd wann sein / artzeit ist so habt
sy als gross thurichweich / als ob er
heilig wär / vnd wann si wolln habn
einen grossen fat / das tucnd sy bey den
alter / wenn si habn den glaubn / das
sy von geystleicher an weyssung / schullen
da einen gutn rat vinden / in dem sel
bn lamd / da ist gar ein hoher perig
gen macedonia werez / vnd der perig
hayst Olimpus / vnd der schaidet ayac
edonia vnd Trachia von ein ander /
der als hoch ist / das er schadn geit
vnd sich zeucht vber dy gewolkchn